

Bildungsgänge

- Berufsschule
- Berufsfachschule: Kinderpflege, Sozialhelfer/in, Informationstechnik
- Technisches Gymnasium
- Fachoberschule
- Fachschule

Berufsfelder

- Technik
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Sozial- und Gesundheitswesen
- Körperpflege

Kompetenzzentrum

- Mitglied im Modellprojekt Selbstständige Schule
- Frankenburgstraße 7 48431 Rheine
- Telefon: 05971/89919-0
- Telefax: 05971/89919-99
- E-Mail: sekretariat@berufskolleg-rheine.de
- www.berufskolleg-rheine.de

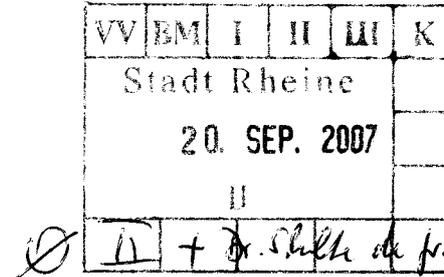


Am Lage 2

Berufskolleg
der Stadt Rheine

Berufskolleg der Stadt Rheine, Frankenburgstr. 7, 48431 Rheine

Stadt Rheine
Frau Beigeordnete
Ute Ehrenberg
Klosterstraße 14
48431 Rheine



Antwort Hr. Erling:
- Instandhaltung
des Hr. Karlmann
und Hr. Dr. Schulz
die sich mit dem
Vertrieb sind.

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Unser Zeichen: Neug-So

Datum: 26.08.2007

Sehr geehrte Frau Ehrenberg,

- Dem Schul A wurde
für die Anlage
20.08.07

im Rahmen eines Informationsgespräches mit Herrn Grimberg und Herrn Bußmann haben wir die Absicht geäußert, eine gemeinsame Energiesparinitiative gemäß dem an vielen Schulen bewährten 50/50-Konzept zu beginnen.

Zusammenfassend kann man unser Bemühen derart beschreiben, dass wir den gesamten Energiebedarf (Strom, Heizenergie) unserer Schule durch geeignete Maßnahmen (Verhaltensoptimierung, Optimierung der Raumbelegung, technische Optimierungen, etc.) reduzieren und damit einen Beitrag zur Energieverbrauchsminderung und CO₂-Reduzierung beitragen wollen. Damit greifen wir sowohl die Einsparbemühungen als auch die Agenda 21-Verpflichtungen der Stadt Rheine auf, die wir in gemeinsamer Anstrengung (siehe Vereinbarung) umsetzen wollen.

Für die Stadt Rheine ergäben sich definitiv **keine finanziellen Belastungen**, da das BK nur dann Leistungen erhält, wenn Einsparungen erzielt werden, die durch die EnergieEffizienzInitiative bedingt sind.

Die Vorteile für die Stadt Rheine lassen sich wie folgt darstellen:

- Öffentlichkeitswirksame Unterstützung des BK der Stadt Rheine als technisches Kompetenzzentrum im Agenda 21 - Prozess (Energieeinsparung, CO₂-Minimierung, Multiplikatorenfunktion des BKR, etc.),
- ggf. Erarbeitung von Optimierungsmöglichkeiten durch engagierte Lehrer (zumeist Ingenieure der entsprechenden Fachrichtungen), die auf andere Schulen übertragbar wären,
- Erstellung des Energieausweises gemäß DIN 18599 durch die EnergieEffizienzInitiative (zugelassene Energieausweisersteller der DENA am BK beschäftigt), der ab 2009 für alle Nichtwohngebäude verpflichtend ist.

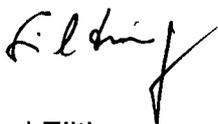
Die Vorteile des Berufskollegs der Stadt Rheine lassen sich wie folgt darstellen:

- Anerkennende Unterstützung des Engagements der Mitglieder der EnergieEffizienzInitiative durch den Schulträger, gerade zu Beginn der Aktivitäten sehr hilfreich,
- zusätzliche Motivation zur Energieeinsparung und damit CO₂-Minderung,
- durch Einbindung von Schülern in reale Energiesparprojekte (bzw. Energieausweiserstellung) wird der Lernort Schule aufgewertet.

Langfristiges Ziel unserer Bemühungen ist die Zertifizierung unseres Berufskollegs als EMAS-Umweltschule (siehe beispielsweise www.berufskolleg-neuss.de, www.schulen.duesseldorf.de/maxweber-bk/ bzw. Umweltamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Herr Kurtz, KlausKurtz@t-online.de). Dies wird sicher ein langwieriger Weg sein, doch die erkennbare Bereitschaft vieler Kollegen, sich aktiv zu engagieren verspricht sehr gute Erfolge.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Stadt Rheine als Schulträger unseren Bemühungen positiv gegenüber stünde und uns im Rahmen der Möglichkeiten unterstützt.

Mit freundlichen Grüßen



Karl Eilting
Schulleiter

Anlage
Vereinbarung
Schulträger Berufskolleg

Verteiler:

Herrn Fraktionsvorsitzenden
Josef Niehues
Jürgen Roscher
Michael Reiske
Alfred Holtel
Marcel Tewes

Bildungsgänge

- Berufsschule
- Berufsfachschule: Kinderpflege, Sozialhelfer/in, Informationstechnik
- Technisches Gymnasium
- Fachoberschule
- Fachschule

Berufsfelder

- Technik
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Sozial- und Gesundheitswesen
- Körperpflege

Kompetenzzentrum

- Mitglied im Modellprojekt Selbstständige Schule
- Frankenburgstraße 7
48431 Rheine
- Telefon: 05971/89919-0
- Telefax: 05971/89919-99
- E-Mail: sekretariat@berufskolleg-rheine.de
- www.berufskolleg-rheine.de



Berufskolleg
der Stadt Rheine

Vereinbarung

zwischen der Stadt Rheine als Schulträger und dem Berufskolleg der Stadt Rheine

Im Rahmen der Verpflichtung der Stadt Rheine, den Ausstoß an Treibhausgasen zu reduzieren und damit einen Beitrag zum weltweiten Klimaschutz zu leisten sowie sparsam mit den Haushaltsmitteln umzugehen, verpflichten sich die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und alle weiteren Beschäftigten am Berufskolleg der Stadt Rheine im Rahmen der Aktion „EnergieEffizienzSchule“ und der „Agenda 21“ ihren Beitrag zu leisten. Schulen sind ein Ort der Erziehung und Vermittlung von Werten an die nachfolgende Generation. Nachhaltiges Verhalten im Umgang mit Energie soll den Alltag prägen und auch Bestandteil der pädagogischen Umweltbildung sein.

Die Schule verpflichtet sich:

- Durch Veränderungen in den Verhaltensweisen beim Lüften, der Handhabung der Beleuchtung und der Wasserzapfstellen weniger Heizenergie, Strom und Wasser zu verbrauchen,
- darauf zu achten, Fenster und Türen beim Verlassen der Räume zu schließen und während der Heizperiode die Eingangstüren möglichst geschlossen zu halten,
- durch Eigenaktivitäten in Abstimmung mit den zuständigen Ämtern, unnütze Energieverbraucher zu entfernen bzw. auszuschalten,
- in Unterricht und Arbeitsgemeinschaften das Thema Energiesparen und Klimaschutz zu behandeln und die entsprechenden Verhaltensweisen einzuüben,
- einen Arbeitskreis „EnergieEffizienzSchule“ aus Schülern, Lehrern, Hausmeister und Eltern einzurichten, der kontinuierlich den Energieverbrauch kontrolliert und Vorschläge für Energiesparmaßnahmen und Energiesparaktionen erarbeitet,
- regelmäßig die Schulöffentlichkeit und die Stadt Rheine über die Energiesparaktivitäten zu informieren,
- zu versuchen, Fremdbenutzer in geeigneter Form auf die Energiesparbemühungen aufmerksam zu machen, damit sie entsprechend handeln,
- mindestens 45 % der Rückerstattung für Energiesparmaßnahmen oder Anschaffungen für Unterricht und Schule im Sinne der Agenda 21 auszugeben,
- aus einem Teil der Rückzahlungsmittel einfache bauliche Veränderungen zu finanzieren und selber anzubringen,
- die Zusammenarbeit mit den technischen Fachabteilungen (insbesondere Herr Bußmann) zu intensivieren!

Die Stadt Rheine verpflichtet sich:

- Dem Berufskolleg der Stadt Rheine die Referenzwerte der Energie- und Wasserbräuche mitzuteilen sowie über die monatlichen Verbrauchswerte zu informieren,
- die Berechnungsmodalitäten für den Energieverbrauch schriftlich festzulegen und die Berechnungen der Kostenersparnis dem Berufskolleg der Stadt Rheine regelmäßig zur Verfügung zu stellen, ebenso wie die Werte zur Witterungsbereinigung,
- die Energieeinsparung nach den aktuellen Preisen in Geldwert umzurechnen, wobei der Abrechnungs- und Erstattungszeitraum einem Kalenderjahr entspricht,
- das Berufskolleg der Stadt Rheine mit Rat und Tat in seinen Energiesparbemühungen zu unterstützen,
- die Heizkörperventile benutzbar zu machen, damit die technischen Voraussetzungen gegeben sind, Heizenergie im größeren Maßstab einzusparen.

Bei der Berechnung der Energieeinsparung wird berücksichtigt:

- Die Berechnung erfolgt durch die technischen Fachabteilungen (insbesondere Herr Bußmann),
- bauliche Veränderungen zur Senkung des Energieverbrauchs von Seiten des Schulträgers mindern die Rückerstattung an die Schule entsprechend,
- Einsparungen, die durch Investitionen aus dem Schulbudget erzielt wurden, werden für 10 Jahre nicht als mindernd bezüglich der Rückerstattung gewertet,
- bei Nutzung des Gebäudes an Abenden oder Wochenenden durch Fremdbenutzer sind zu bestimmende Pauschalwerte (nach Tageszeit, Dauer und Außentemperaturen) vom Verbrauch der Schule abzuziehen.

Mittelverteilung:

Der Verteilungsschlüssel für die eingesparten Mittel ist wie folgt:

5%	für die Haushaltssanierung der Stadt Rheine
47,5 %	zur zweckgebundenen Verwendung für zusätzliche bauliche Maßnahmen zum Energiesparen am BK der Stadt Rheine
47,5 %	zur freien Verfügung durch das Berufskolleg der Stadt Rheine (vorwiegend der Arbeitsgemeinschaft EnergieEffizienzSchule)